



Jahresbericht 2025

der Stelle Ausbildungsbeiträge Pflege beider Basel

Basel, im Februar 2026

Der vorliegende Jahresbericht fasst die wichtigsten Tätigkeiten der Stelle Ausbildungsbeiträge Pflege beider Basel zusammen.

1. Ausgangslage

Mit der Einführung der Ausbildungsbeiträge Pflege ist ein wichtiges Element der am 28. November 2021 vom Schweizer Stimmvolk angenommenen «Pflegeinitiative» in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft umgesetzt worden. Die beiden Basel haben sich für ein gemeinsames Vorgehen entschieden und die Ausbildungsbeiträge Pflege auf das Herbstsemester 2024 hin eingeführt.

Diese Leistung können Studierende in Anspruch nehmen, welche das Studium ab dem HS 2024 begonnen haben, bei Studienbeginn 25 Jahre alt sind oder eine berufsbefähigende Ausbildung abgeschlossen haben und danach während mindestens zweier Jahre erwerbstätig waren. Ebenso sind Personen mit eigenen Kindern beitragsberechtigt. Während im Vorjahr erst wenige Studierende von den Beiträgen profitieren konnten, kamen im Jahr 2025 mit dem Start jedes Ausbildungsganges laufend neue Personen hinzu.

2. Entwicklungen im Berichtsjahr

Allgemeines

Die Vorbereitungsarbeiten für den Aufbau der Ausbildungsbeiträge wurden bereits im Jahr 2024 abgeschlossen, und das Programm konnte im Herbstsemester 2024 starten. Das Jahr 2025 war durch eine Konsolidierung der Leistung geprägt, und es wurden Instrumente erarbeitet, um die künftige Ausgabenentwicklung zu prognostizieren.

Im Oktober des Berichtjahres ist ein Rekurs gegen eine Verfügung der Stelle Ausbildungsbeiträge Pflege eingereicht worden. Der Rekurrent war nicht damit einverstanden, dass für sein Kind ausbezahlte Renten vollständig an seinen Ausbildungsbeitrag angerechnet wurden. Denn die Höhe der Kinderrente überstieg den Kinderzuschlag von 10'000 Franken gemäss der basellandschaftlichen Verordnung zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich der Pflege Vo EG BGFAP. Da der Sachverhalt in § 12 Abs. 3 Vo EG BGFAP explizit so geregelt ist, wurde der Rekurs abgelehnt.



Personelles

Frau Ruesch, welche die Stelle massgeblich aufgebaut hat, wird das Amt für Ausbildungsbeiträge im März 2026 verlassen, um eine neue Herausforderung im Kanton Basel-Stadt anzunehmen. Als Nachfolgerin konnte Léonie Laukemann gewonnen werden, sie ist ebenfalls eine langjährige Mitarbeiterin des Amts für Ausbildungsbeiträge.

3. Auszahlung 2025

Im Jahr 2025 wurden 173 Beiträge ausbezahlt, einerseits an Studierende, welche das Studium bereits im Herbstsemester 2024 gestartet haben (laufende Dossiers), andererseits - mehrheitlich - an Personen mit Studienbeginn im Jahr 2025. Im Berichtsjahr 2025 wurden Beiträge in der Höhe von 1'495'056 Franken für den Kanton Basel-Stadt und 1'797'842 Franken für den Kanton Basel-Landschaft vergeben, wobei im Betrag des Kantons Basel-Landschaft eine noch nicht beglichene Rückforderung in der Höhe von 2'833 Franken enthalten ist.

Basel-Stadt

Im Kanton Basel-Stadt wurden Beiträge an 81 Studierende ausgerichtet. Diese Zahl umfasst sowohl laufende Fälle (Beginn 2024, 17 Personen) wie auch 64 Fälle, die im Jahr 2025 neu hinzugekommen sind.

Von den 81 Studierenden, die im Jahr 2025 Ausbildungsbeiträge erhalten haben, wurden 72 auf Grund des Kriteriums «Alter» und 9 wegen ihrer Berufserfahrung berücksichtigt.

Der überwiegende Anteil der Studierenden hatte eine Vorbildung als Fachfrau/mann Gesundheit FaGe (52), 2 Personen hatten vor der Ausbildung ein EFZ als Fachfrau/mann Betreuung FaBe abgeschlossen und 6 weitere Personen weisen eine andere Vorbildung im «pflegenahen» oder medizinischen Bereich aus¹. 21 Studierende waren Quereinsteigerinnen oder Quereinsteiger.

Der Anteil der Frauen beträgt bei den unterstützten Personen 62%.

Es zeigt sich folgende Altersstruktur (zum Zeitpunkt Ausbildungsbeginn):

- 9 Personen zwischen 20 und 24 Jahren 11%
- 48 Personen zwischen 25 und 34 Jahren 59%
- 11 Personen zwischen 35 und 44 Jahren 14%
- 13 Personen über 45 Jahre 16%.

Es wurden 76 Personen an einer Höheren Fachschule (i.d.R. BzG) und lediglich 5 Personen in einer Fachhochschulausbildung unterstützt.

Von den 81 Studierenden befinden sich 65 (80%) in einer Vollzeitausbildung und 16 (20%) sind Teilzeitstudierende.

Insgesamt wurden 44 Kinderzuschläge an 22 Personen in Ausbildung vergeben.

¹ Pharma-Assistentin, «Altenpflege», Zahnmedizin, Tiermedizin



Im Jahr 2025 waren zwei Abbrüche resp. Unterbrüche von Studierenden zu verzeichnen, welche Ausbildungsbeiträge Pflege erhielten. Beide Personen hatten ihre Ausbildung im Jahr 2025 begonnen und im gleichen Jahr ab- resp. unterbrochen.

Basel-Landschaft

Im Kanton Basel-Landschaft wurden Beiträge an 92 Studierende vergeben. Diese Zahl umfasst sowohl laufende Fälle (Beginn im Jahr 2024, 33 Personen, wobei eine Person erst im Jahr 2025 rückwirkend ausbezahlt wurde) wie auch 59 Fälle, die im Jahr 2025 neu hinzugekommen sind.

Auf Grund des Kriteriums «Alter» profitierten 78 Personen von den Beiträgen, und 13 Personen konnten die Leistung wegen ihrer Berufserfahrung in Anspruch nehmen. Zudem erhielt eine unter 25-jährige Person ohne einschlägige Berufserfahrung Ausbildungsbeiträge Pflege; sie übt Betreuungspflichten gegenüber einem Kind aus.

Eine Vorbildung als FaGe konnten 66 Personen vorweisen, 3 Auszubildende haben ein EFZ als Fachfrau/mann Betreuung FaBe abgeschlossen, und 8 weitere erlernten einen anderen «pflegenahen» Beruf². 15 Studierende waren Quereinsteigende.

Der Anteil der Frauen lag bei rund 78%.

Es zeigt sich folgende Altersstruktur (zum Zeitpunkt Ausbildungsbeginn):

- 14 Personen zwischen 20 und 24 Jahren 15%
- 48 Personen zwischen 25 und 34 Jahren 52%
- 22 Personen zwischen 35 und 44 Jahren 24%
- 8 Personen über 45 Jahre 9%.

Von den 92 Studierenden absolvierten lediglich 3 Personen die Fachhochschulausbildung. An einer Höheren Fachschule (i.d.R. BzG) waren 89 Studierende eingeschrieben.

In einer Vollzeitausbildung befanden sich 59 Personen, der Anteil betrug 64%, und 33 Studierende absolvierten eine Teilzeitausbildung, 36%.

Insgesamt wurden 49 Kinderzuschläge an 29 Personen in Ausbildung vergeben.

Einen Abbruch resp. Unterbruch des Studiums haben im Berichtsjahr 10 Personen gemeldet.

Die detaillierten Statistiken für Basel-Stadt sind in Anhang 1 und für Basel-Landschaft in Anhang 2 dargestellt.

Verrechnung

Die von der Stelle Ausbildungsbeiträge erbrachten Leistungen wurden im Dezember 2025 dem Gesundheitsdepartement Basel-Stadt (GD Basel-Stadt) sowie der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion Basel-Landschaft (VGD Basel-Landschaft) in Rechnung gestellt. Die Budgetierung und Abrechnung der Bundesbeiträge erfolgte direkt über das GD Basel-Stadt sowie über die VGD Basel-Landschaft. Die Stelle Ausbildungsbeiträge Pflege hatte hier eine

² MPA, «Altenpflege», Dentalassistentin, Physiotherapie

unterstützende Funktion. Ebenso wurden Hilfestellungen bei der Berichterstattung gegenüber dem Bund geleistet.

Die Personalkosten der Stelle werden gemäss dem Volumen der ausbezahlten Beträge zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft aufgeteilt. Der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Basel-Landschaft wurden 54,6% der Kosten verrechnet, was einem Betrag von 52'324 Franken entspricht. Der Anteil des Kantons Basel-Stadt wird vom Erziehungsdepartement übernommen. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 43'507 Franken, Basel-Stadt kommt somit für 45,4% der Personalkosten auf.

4. Ausblick

Weiterhin werden Studierende unterstützt, welche ihre Ausbildung ab Herbstsemester 2024 begonnen haben. Folglich werden mit jedem Start eines neuen Studienganges laufend weitere zu Unterstützende hinzukommen.

Im Jahr 2026 wird sich der Bestand der Begünstigten voraussichtlich nochmals fast verdoppeln, und ab Frühjahrssemester 2027 sind alle Studierenden in der Regelstudienzeit grundsätzlich beitragsberechtigt, wenn die übrigen Kriterien erfüllt sind. Zudem wird ein Zuwachs an Personen in Ausbildung erwartet, denn die Erhöhung der Studierendenzahlen ist das Ziel der Ausbildungsbeiträge Pflege sowie weiterer Massnahmen. Bis ins Jahr 2031 ist aus diesem Grund ein sukzessiver Anstieg zu erwarten - auf etwa 400 unterstützte Personen.

Stelle Ausbildungsbeiträge Pflege beider Basel



Dr. Nils Heuberger
Leiter



Anhang 1

Statistik Gesuche, Beitragsbeziehende / Beiträge im Kalenderjahr 2025

Kanton Basel-Stadt

Stand: 31.12.2025

Diese Statistik umfasst Personen, für die Beiträge mit Fälligkeit im Kalenderjahr bewilligt wurden

Gesuche			2025
Ausbildung	Ausbildungsmodell	Berechtigungsgruppe	Total Anträge
Pflege HF	Vollzeit	Alter	54
		Berufserfahrung	7
	Teilzeit	Alter	14
		Berufserfahrung	1
Pflege FH	Vollzeit	Alter	4
	Teilzeit	Alter	1
Total Anträge			81

Anzahl Personen mit Beiträgen im 2025	81
Anzahl Kinderzuschläge im 2025	44

Beiträge gewährt	CHF 1'495'056.00
Total ausbezahlt 2025	CHF 1'495'056.00

Beiträge

			2025
Ausbildung	Ausbildungsmodell	Berechtigungsgruppe	Beiträge verfügt
Pflege HF	Vollzeit	Alter	CHF 1'022'668.00
		Berufserfahrung	CHF 96'000.00
	Teilzeit	Alter	CHF 295'056.00
		Berufserfahrung	CHF 18'000.00
Pflege FH	Vollzeit	Alter	CHF 45'332.00
	Teilzeit	Alter	CHF 18'000.00
Total Beiträge gewährt			CHF 1'495'056.00

Erläuterungen:

Alter

Gesuchstellende, die bei Ausbildungsbeginn mindestens 25 Jahre alt sind (auch Personen, die zusätzlich Berufserfahrung und/oder Betreuungspflichten haben)

Berufserfahrung

Gesuchstellende unter 25 Jahren, die eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und zwischen Berufsabschluss und Ausbildungsbeginn mindestens 2 Jahre durch eigene Erwerbstätigkeit finanziell unabhängig waren

Unterhaltspflicht

Gesuchstellende unter 25 Jahren, die noch keine Berufserfahrung haben, jedoch Kinder haben, für die sie betreuungs- oder unterhaltspflichtig sind.

Anhang 2

Statistik Gesuche, Beitragsbeziehende / Beiträge im Kalenderjahr 2025 Kanton Basel-Landschaft

Stand: 31.12.2025

Diese Statistik umfasst Personen, für die Beiträge mit Fälligkeit im Kalenderjahr bewilligt wurden (inkl. 1 Antrag rückwirkend auf Ausbildungsjahr 2024/2025)

Gesuche			2025
Ausbildung	Ausbildungsmodell	Berechtigungsgruppe	Total Anträge
Pflege HF	Vollzeit	Alter	46
		Berufserfahrung	10
		Unterhaltspflicht	1
	Teilzeit	Alter	29
		Berufserfahrung	3
Pflege FH	Vollzeit	Alter	2
	Teilzeit	Alter	1
Total Anträge			92

Anzahl Personen mit Beiträgen im 2025	92
Anzahl Kinderzuschläge im 2025	49

Beiträge gewährt	CHF 1'795'009.00
ausbezahlt, zurückgefordert	CHF 7'819.00
Total ausbezahlt	CHF 1'802'828.00
Rückforderungen, beglichen	CHF 4'986.00
Total Auszahlung 2025	CHF 1'797'842.00
*Rückforderungen, offen	CHF 2'833.00
Total gewährt 2025	CHF 1'795'009.00

Beiträge

			2025
Ausbildung	Ausbildungsmodell	Berechtigungsgruppe	Beiträge verfügt
Pflege HF	Vollzeit	Alter	CHF 929'500.00
		Berufserfahrung	CHF 140'000.00
		Unterhaltspflicht	CHF 11'332.00
	Teilzeit	Alter	CHF 626'677.00
		Berufserfahrung	CHF 65'500.00
Pflege FH	Vollzeit	Alter	CHF 16'000.00
	Teilzeit	Alter	CHF 6'000.00
Total Beiträge gewährt			CHF 1'795'009.00

Erläuterungen:

Alter

Gesuchstellende, die bei Ausbildungsbeginn mindestens 25 Jahre alt sind (auch Personen, die zusätzlich Berufserfahrung und/oder Betreuungspflichten haben)

Berufserfahrung

Gesuchstellende unter 25 Jahren, die eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und zwischen Berufsabschluss und Ausbildungsbeginn mindestens 2 Jahre durch eigene Erwerbstätigkeit finanziell unabhängig waren

Unterhaltspflicht

Gesuchstellende unter 25 Jahren, die noch keine Berufserfahrung haben, jedoch Kinder haben, für die sie betreuungs- oder unterhaltspflichtig sind.